

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Mühlmann (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Migration, Justiz und Verbraucherschutz

Bedienstete im Thüringer Justizvollzug 2023

Das **Thüringer Ministerium für Migration, Justiz und Verbraucherschutz** hat die **Kleine Anfrage 7/5220** vom 30. August 2023 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 27. November 2023 beantwortet:

1. Wie viele Dienstposten sahen die Dienstpostenpläne zum 1. Januar 2023 für die Behörden und jeweiligen Dienststellen im Thüringer Justizvollzug vor (Gliederung nach Behörde/Dienststelle, Art des Dienstverhältnisses [Vollzugsbeamte, Verwaltungsbeamte, Angestellte], Laufbahngruppe)?

Antwort:

Im Thüringer Justizvollzug werden keine Dienstpostenpläne aufgestellt. Es liegen Beschreibungen der Dienstposten vor, die es in den Thüringer Justizvollzugsanstalten geben kann. Ob und in welcher Anzahl die jeweilige Anstalt deren Einrichtung für ihre Organisation als notwendig erachtet, richtet sich nach der Größe der Anstalt und deren Ausrichtung und unterliegt damit auch ihrem Organisationsermessen. Mitunter werden daher auch mehrere Dienstposten von ein und derselben Person wahrgenommen.

Des Weiteren sind die Haushaltsstellen, über die der Thüringer Justizvollzug verfügt, den Justizvollzugsanstalten nicht zugeteilt. Es erfolgt keine konkrete Zuordnung der Haushaltsstellen zu einer jeweiligen Justizvollzugseinrichtung. Erst mit der Zuweisung eines konkreten Bediensteten zu einer der Justizvollzugsanstalten erfolgt eine Zuordnung.

Schließlich kann die erbetene Differenzierung nach der Art des Dienstverhältnisses für den Thüringer Justizvollzug nicht geleistet werden. Es wird nicht nach Vollzugsbeamten, Verwaltungsbeamten und Angestellten unterschieden. In der Laufbahn des "mittleren Justizdienstes", Laufbahnzweig des mittleren allgemeinen Vollzugsdienstes bei den Justizvollzugsanstalten befinden sich alle Bediensteten in der sogenannten Einheitslaufbahn, wonach jeder Beamte grundsätzlich für alle Bereiche geeignet ist. Daher gehören Bedienstete des mittleren Justizvollzugsdienstes, welche Verwaltungstätigkeiten übernehmen, weiterhin der Einheitslaufbahn an und verrichten zumeist an Wochenenden oder im Nachtdienst Dienst, sogenannte Zusatzdienste, in den Hafthäusern.

Es ist daher die Beantwortung der Frage lediglich mit der Auflistung der Haushaltsstellen zum 1. Januar 2023 sowie deren Besetzung möglich:

Höherer Dienst:	zugewiesen 47
Gehobener Dienst:	zugewiesen 105
Mittlerer Dienst:	zugewiesen 843

Es handelt sich ausschließlich um Beamtenstellen. Einzige Ausnahme im Hinblick auf Angestellte ist die für Ärzte vorgesehene Stelle in der Ä1.

2. Wie viele Dienstposten waren in den Behörden und jeweiligen Dienststellen des Thüringer Justizvollzugs zum 1. Januar 2023 tatsächlich besetzt (Gliederung nach Behörde/Dienststelle, Art des Dienstverhältnisses [Vollzugsbeamte, Verwaltungsbeamte, Angestellte], Laufbahngruppe)?

Antwort:

Aufgrund der Ausführungen in der Antwort zu Frage 1 werden im Folgenden die Besetzung der dort genannten Stellen zum 1. Januar 2023 mitgeteilt:

Höherer Dienst: 40
 Gehobener Dienst: 87
 Mittlerer Dienst: 807

3. Wie viele Abordnungen gab es aus den und in die einzelnen Dienststellen des Thüringer Justizvollzugs mit Stand zum 1. Januar 2023 (Gliederung nach Behörde/Dienststelle und Art des Dienstverhältnisses [Vollzugsbeamte, Verwaltungsbeamte, Angestellte])?

Antwort:

JSA Arnstadt: 3 Beamte Vollzeit (m/w/d)
 JVA Goldlauter: 1 Beamter Vollzeit sowie 1/5 Abordnung (m/w/d)
 JVA Hohenleuben: 2 Beamte Vollzeit und 1/2 Abordnung (m/w/d)
 JVA Tonna: 5 Beamte Vollzeit und 1/5 Abordnung (m/w/d)
 JVA Untermaßfeld: 0 Beamte (m/w/d)
 JAA Arnstadt: 0 Beamte (m/w/d)

Hierbei sind lediglich Abordnungen an das TMMJV und andere Behörden aufgelistet. Abordnungen zwischen den einzelnen Justizvollzugseinrichtungen bestanden zum 1. Januar 2023 nicht.

4. Wie viele Bewerber für eine Ausbildung im Justizvollzug gab es zur Einstellung in den Jahren 2017, 2018, 2019, 2020, 2021, 2022 und 2023 jeweils?
5. Wie viele Auszubildende wurden seit dem Jahr 2017 jährlich für die Ausbildung im Justizvollzug eingestellt?

Antwort zu den Fragen 4 und 5:

Jahr	Bewerbungen mittlerer Dienst (mD)	Bewerbungen gehobener Dienst (gD)
2017	291	98
2018	292	104
2019	180	4 *
2020	207	59
2021	261	47 *
2022	258	57
2023	258	24

* nur interne Ausschreibung für Laufbahnaufstieg

Jahr	Eingestellte Bewerber mittlerer Dienst (mD)	Eingestellte Bewerber gehobener Dienst (gD)
2017	10 (10 Plätze)	5
2018	24 (25 Plätze)	2 (davon 1 Aufsteiger mD)
2019	28 (30 Plätze)	1 (davon 1 Aufsteiger mD)
2020	30 (30 Plätze)	4
2021	37 (40 Plätze)	1 (davon 1 Aufsteiger mD)
2022	40 (40 Plätze)	3
2023	40 (40 Plätze)	5

6. Wie viele Seiteneinsteiger wurden seit dem Jahr 2017 jährlich im Justizvollzug eingestellt?

Antwort:

Bei der Beantwortung der Frage wird der Begriff "Seiteneinsteiger" so verstanden, dass es sich hierbei um Personen handelt, die aus einem anderen fachlichen Bereich kommen.

Nicht erfasst werden daher Bedienstete im Justizvollzug, die vorher in einem anderen Bundesland im Bereich des Justizvollzuges gearbeitet haben oder Beamte, die von einer anderen Behörde mit einer vergleichbaren Ausbildung als Beamter in den Bereich des Justizvollzuges versetzt wurden.

Im Bereich des Justizvollzuges wurden keine Seiteneinsteiger eingestellt.

Denstädt
Ministerin